

Prüfungsausschüsse der Zahntechniker-Innung Nord

Ausschuss:	Prüfungsgruppe:	Datum:	
Eigen- und Fremd- Bewertung für die Arbeiten der GP Teil 1 Prüfungsstück 1: Herstellung einer Interimsprothese			Prüfungsnr.:
Dieser Bogen ist nach der Fertigstellung der Arbeit vom Prüfling auszufüllen.			

Bewertung von Teilbereichen:

	Max. Punktzahl	Erreichte Punktzahl Prüfling	Erreichte Punktzahl Prüfer A	Erreichte Punktzahl Prüfer B	Erreichte Punktzahl Prüfer C
Klammer 1					
Die Klammer liegt vollständig an der Zahnoberfläche an	4				
Der Klammerverlauf ist angezeichnet	4				
Die Klammerspitze liegt mind. 1mm entfernt von Gingivasaum & Interdentalpapille	4				
Die Klammer ist poliert sowie frei von scharfen Kanten und Biegespuren	3				
Die Klammerlage liegt korrekt zum prothetischen Äquator (1/3 oberhalb, 2/3 unterhalb)	3				
Klammer 2					
Die Klammer liegt vollständig an der Zahnoberfläche an	4				
Der Klammerverlauf ist angezeichnet	4				
Die Klammerspitze liegt mind. 1mm entfernt von Gingivasaum & Interdentalpapille	4				
Die Klammer ist poliert sowie frei von scharfen Kanten und Biegespuren	3				
Die Klammerlage liegt korrekt zum prothetischen Äquator (1/3 oberhalb, 2/3 unterhalb)	3				
Zahnaufstellung					
Prämolaren haben mind. einen Kontakt, Molaren zwei Kontakte auf den Stampfhöckern	4				
Bei Protrusion Kontakt und Führung über Front- und Eckzähne	3				
Bei Laterotrusion Kontakt und Führung über Eckzähne	3				
Ersatzzähne gewähren Parodontienfreiheit zum Klammerzahn	3				
Ersatzzähne sind sorgfältig auf Klammer „aufgeschliffen“	4				
Die Zahnaufstellung folgt dem Zahnbogenverlauf der Restzähne	3				
Prothesenbasis					
Klammerretentionen sind komplett in Kunststoff gefasst	3				
Sattelgestaltung: Friensattel möglichst groß, Schaltsattel möglichst grazil	3				
Girlandenförmiges Anliegen der Prothesenbasis a. d. Restzähnen ohne scharfe Kanten	3				
Parodontienfreiheit zum Gingivasaum eingehalten	3				
Die Prothesenbasis dient an den Klammerzähnen als Widerlager (am proth. Äquator)	3				
Fertigstellung					
Kunststoffanteile sind sauber ausgearbeitet (z.B. keine scharfen Kanten & Übergänge)	5				
Die Kunststoffanteile sind perfekt hochglanzpoliert	5				
Der Kunststoff ist werkstoffgerecht (insbesondere blasenfrei) verarbeitet	5				
Funktion & Eindruck					
Das Modell ist korrekt mittelwertig einartikuliert	5				
Splitcast-Probe ist korrekt umgesetzt	5				
Das Modell ist sauber und unbeschädigt.	4				
Mit der Bewertung der Arbeitsgegenstände erreichte Punktzahl:	100				

Abweichung:

--	--	--

Als Prüfungsleistung gewertet wird die Abweichung der erreichten Punktzahl zwischen Prüfer und Prüfling.

Punkteschlüssel zur Ermittlung der Prüfungsleistung Dokumentation:

Abweichung bis zu Punkten:	10	15	20	30	40	50	60	70	80	90	100
ergibt erreichte Punkte:	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0